



**Gesellschaft Deutscher Chemiker
Fachgruppe Geschichte der Chemie**



**Deutsche Physikalische Gesellschaft
Fachverband Geschichte der Physik**

**Programm der Vortragstagung
Geschichte der Materialforschung**

24. – 27. März 2009 in Göttingen

24.3.2009

14.00 Begrüßung durch die Organisatoren (Fachgruppe Geschichte der Chemie bzw. Fachverband Geschichte der Physik) (K. Hentschel, C. Reinhardt)
(Zsigmondy-Hörsaal MN 28, Institut für Anorganische Chemie)

14.05 Klaus Hentschel Von der Materialforschung zur *materials science*

14.30 KONZEPTE
(Zsigmondy-Hörsaal MN 28, Institut für Anorganische Chemie)

14.30 Ursula Klein Materialien und Stoffe in der klassischen Chemie, ca.1720-1930 (HV)

15.30 Norman Pohl Des Widerspenstigen Zähmung? Probleme in der historischen Genese materiebezogener Klassifikationssysteme

16.00 Kaffeepause

16.30 NEUE MATERIALIEN
(Zsigmondy-Hörsaal MN 28, Institut für Anorganische Chemie)

16.30 Günter Dörfel Der Wettlauf um das weiße Gold – Zur Nacherfindung des europäischen Porzellans in thüringischen Kleinstaaten (HV)

17.30 Dietrich Braun Vom Schellack zu den Phenoplasten: 100 Jahre Bakelit

18.00 Johann Weis Silicone -- ein faszinierendes Kapitel in der Entwicklungsgeschichte von Polymeren

18.30 Werner Becker, S.Bernschneider-Reif Von den „überflüssigen“ Kristallen zum überragenden wirtschaftlichen Erfolg - Die Geschichte der Flüssigkristalle bei Merck

19.15 ÖFFENTLICHER ABENDVORTRAG
(Zsigmondy-Hörsaal MN 28, Institut für Anorganische Chemie)

Lothar Dunsch: Farbiger Kohlenstoff - Zur Geschichte der Fullerenforschung

20.15 Abendessen auf individueller Basis

25.3.2009

09.00 INSTITUTIONELLER RAHMEN / REGIONEN

(Zsigmondy-Hörsaal MN 28, Institut für Anorganische Chemie)

- 09.00 Helmut Maier "Rettungsmetalle", Kunststoffpioniere und "Wirtschaftswunder": Zur Gemeinschaftsarbeit der wissenschaftlich-technischen Vereine auf dem Gebiet der Materialforschung im 20. Jahrhundert (HV)
- 10.00 Henryk Ditschen Die Materialprüfungsanstalt Stuttgart in den Jahren 1884-1944
- 10.30 Günther Luxbacher Die „Materialschlacht“ im Labor: Die ungeahnte Komplexität der deutschen Ersatzstoff-Forschung in den beiden Weltkriegen

11.00 Kaffeepause

- 11.30 Klaus Müller Werkstoffforschung im Dresdner Raum

12.30 Mittagessen

14.00 SESSION A: METALLFORSCHUNG

(Zsigmondy-Hörsaal MN 28, Institut für Anorganische Chemie)

- 14.00 Karin Reich Kupffers Preisschrift über den Einfluß der Wärme auf die Elastizität der Metalle (1852, 1855).
- 14.30 Wolfgang Hübner Eine historische Betrachtung zu Korrosion und Korrosionsschutz
- 15.00 Stefan Krebs „Eine Schicksalsstunde für die Metallographie“ – Die kognitive und soziale Aneignung eines neuen Forschungsmodus (1900–1914)

15.30 Kaffeepause

- 16.00 Klaus Urban Die Entwicklung des Duralumin durch Alfred Wilm vor 100 Jahren
- 16.30 Renate Tobies Metallforschung und mathematische Methoden

14.00 SESSION B: AKTEURE

(Windaus-Hörsaal MN 29, Institut für Anorganische Chemie)

- 14.00 Dietmar Linke, I.S. Gutzow Ivan N. Stranski (1897–1979), der bulgarisch-deutsche "Großmeister des Kristallwachstums", und sein Wirken im Spannungsfeld von Wissenschaft und Politik (HV)
- 15.00 Ernst Sondheimer A.H. Wilson, Begründer der Theorie der Halbleiter: Leben und Werk

15.30 Kaffeepause

- 16.00 Georg Schwedt Hermann Bleibtreu und der deutsche Portlandzement aus Oberkassel/Bonn am Rhein
- 16.30 Hartmut Herbst Glas aus Witten und Jena: 125. Jahre Gründung von Schott & Gen.

17.15 Mitgliederversammlungen der GDCh und DPG-Fachgruppen

20.00 Abendessen im Göttinger Ratskeller (auf Selbstzahlerbasis, Anmeldung erbeten)

26.3.2009

09.00 **METHODEN UND INSTRUMENTE**

(Zsigmondy-Hörsaal MN 28, Institut für Anorganische Chemie)

- | | | |
|-------|-------------------|---|
| 09.00 | Carsten Reinhardt | Methoden der Physik und Chemie |
| 10.00 | Falk Müller | Elektronenmikroskopische Verfahren in der Festkörperforschung |

10.30 Kaffeepause

- | | | |
|-------|------------------|--|
| 11.00 | Edward Jurkowitz | Computation and Calculation in Early Solid-State Physics
Work: Abstract theory and real materials |
| 11.30 | Klaus-D. Roeker | Vulkanisation – eine chemische Reaktion oder ein
Adsorptionsvorgang?
Eine Kontroverse zu Beginn des 20. Jahrhunderts |
| 12.00 | Rajinder Singh | Emergence of experimental physics in India and a short local
history of scientific instruments in the first half of the 20th c. |

12.30 Mittagessen

Es besteht in der Mittagspause Gelegenheit zum Besuch des Museums der Göttinger Chemie.
Dazu wird bei der Registrierung um Voranmeldung gebeten

Zur Information:

<http://www.museum.chemie.uni-goettingen.de/index.htm>

14.00 Verleihung des Paul-Bunge-Preises an Prof. Dr. Jutta Schickore, Indiana University, Bloomington/USA

Preisträger-Vortrag: Vertrackte Probeobjekte: Mikroskop-Prüfung im neunzehnten Jahrhundert und ihre Grenzen

15.00 Kaffeepause

15.15 NANOTECHNOLOGIE

(Zsigmondy-Hörsaal MN 28, Institut für Anorganische Chemie)

- | | | |
|--------|------------------|--|
| 15.15. | Joachim Schummer | Nanotechnologie: eine neue soziale Bewegung an der
Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit (HV) |
| 16.15 | Andreas Woyke | Betrachtungen zu einer historischen Verortung der
Nanotechnologie im Blick auf die Chemie der Kolloide und der
supramolekularen Strukturen |

16.45 Kaffeepause

17.00 SESSION A: WERKSTOFFE UND IHRE FORMEN
(Zsigmondy-Hörsaal MN 28, Institut für Anorganische Chemie)

- | | | |
|-------|----------------------------|--|
| 17.00 | Gerd Collin | Zur Geschichte der Kohlenstoff-Werkstoffe |
| 17.30 | Andreas Haka | Flügel aus "schwarzem Gold": Zur Geschichte faserverstärkter Werkstoffe |
| 18.00 | Günter Lattermann | Die Geschichte der H. Römmler AG |
| 18.30 | Kijan Malte
Espahangizi | Glasmilieus. Überlegungen zur historischen Ökologie eines Materials |
| 19.00 | Benjamin Steininger | Katalysator – Ein Schlüsselprinzip der Materialgeschichte des 20. Jahrhunderts |

17.00 SESSION B: ROHSTOFFE, MATERIALSCHUTZ UND INNOVATION
(Windaus-Hörsaal MN 29, Institut für Anorganische Chemie)

- | | | |
|-------|--|---|
| 17.00 | Matthijs de Keijzer,
M. R. van Bommel | Synthetische Farbstoffe für Aristokraten und arme Künstler |
| 17.30 | Peter Hallpap,
J. Hendrich, D. Ehart | Zwei Jahrhunderte Glaschemie in Jena |
| 18.00 | Siegfried Niese | Hartmut Kallmann und die Erfindung der organischen Szintillatoren |
| 18.30 | Helmut Klezl | Der Reichtum böhmischer Länder an Bodenschätzen und ihre Hebung und Verarbeitung durch die „Stummen“ im Mittelalter |

20.00 Abendessen auf individueller Basis

Ende des gemeinsamen Teils der DPG-GDCh-Tagung

27.3. 2009: GDCh-Teil

09.00 SESSION A: BIOGRAPHISCHES (Zsigmondy-Hörsaal MN 28, Institut für Anorganische Chemie)

- 09.00 Johannes Büttner Robert Boyle & Gottfried Wilhelm Leibniz. Chemische Studien im 17. Jh.
- 09.30 Regine Zott "Ich bin Crawinkler Landstürmer, und Sie sind ein arger Revolutionär...". Friedrich Theodor Althoff (1839-1908) und die Chemie
- 10.00 W. Dedek 100 Jahre Nobelpreis 1908–Ernest Rutherford

10.30 Kaffeepause

- 11.00 Marcin Dolecki Die Bedeutung der Untersuchungen von Ludwik Bruner (1871-1913) für die Entwicklung der physikalischen Chemie
- 11.30 Alfred Neubauer Forschen unterm Fallbeil

09.00 SESSION B: INSTITUTIONEN UND STRATEGIEN (Windaus-Hörsaal MN 29, Institut für Anorganische Chemie)

- 09.00 Peter Laur Das Erwachen der Organischen Chemie am Polytechnikum Aachen im 19. Jh.
- 09.30 Elena Roussanova "Der arme Kerl in der hexagonalen Zwangsjacke" – Zur Geschichte der Chemie substituierter Benzole um 1865–1875
- 10.00 Michael Engel Die Chemie an den Universitäten in Berlin (West) 1946-1960

10.30 Kaffeepause

- 11.00 Claus Christ Chemische Industrie in der sozialistischen Zentralplanwirtschaft – Dargestellt an zwei Chemiekombinaten
- 11.30 Wolfgang Scheinert Betrachtungen zum langfristigen technischen Fortschritt in der chemischen Industrie: Innovationsmuster der Grundchemikalienproduktion im 20. Jh.

12.00 Mittagessen, Ende der Tagung

Es besteht ab 12 Uhr bis ca. 16 Uhr Gelegenheit zum Besuch des Museums der Göttinger Chemie. Dazu wird bei der Registrierung um Voranmeldung gebeten

Zur Information:

<http://www.museum.chemie.uni-goettingen.de/index.htm>